Schlagwort-Nr. 27098. Online seit 23.07.2014.

Relativismus nach Vaihinger

Hans Vaihinger (1852-1933) entwickelte im Rahmen seiner Als-Ob-Philosophie erkenntnisskeptische Positionen, die relativistische Züge annahmen.
Im Anschluss an die erkenntniskritische Traditionen u.a. bei Kant und Nietzsche entwarf Vaihinger den erkenntnistheoretischen Fiktionalismus, dessen zentraler Punkt die Ablehnung der Erkenntnisfähigkeit des Menschen ist. Der Mensch kann nicht zum Wesen der Dinge vordringen, sondern sich nur auf seine Wahrnehmung verlassen, was sich in dem Begriff des "als ob" niederschlägt. Der Mensch denkt und spricht über die Dinge, als ob sie wahr wären. Was der Mensch wissen kann, entstammt lediglich seiner eigenen Wahrnehmung und Vorstellungskraft, ist also letztlich Fiktion. Wenn alles Erkennen aber nur Fiktion ist, kann es keine eindeutigen Wahrheiten geben, sondern nur relative – und damit nicht objektiv verifizierbare – Aussagen, was einer relativistischen Position entspricht. Die einzige Möglichkeit des Umgangs mit dem unüberbrückbaren Graben zwischen dem Menschen und seiner Umwelt ist laut Vaihinger eine pragmatische Ausrichtung des Denkens und Handelns.
Die Tatsache, dass gerade im Bereich der Religion bestimmte Deutungsmuster und Wertvorstellungen von vielen Menschen geteilt und allgemein anerkannt werden, liege an der Entwicklung des so genannten "Gesetzes der Ideenverschiebung". Dieser Prozess habe die ganze Religionsgeschichte hindurch zur Aufwertung bestimmter Positionen geführt.
Religiöse Glaubensaussagen haben in der Theorie Vaihingers dagegen keinen höheren Stellenwert als Gegenstände anderer Lebensbereiche, da alles letztlich Fiktion ist. Wie andere Aussagen können religiöse Begrifflichkeiten und Handlungsweisen höchstens auf ihren Nutzen für das Zusammenleben hin untersucht werden.

Literatur:

BUSCHE, Hubertus, Fiktion. Fiktionalismus, in: Lexikon für Theologie und Kirche3 3 (1995), Sp. 1278 f.

CEYNOVA, Klaus, Zwischen Pragmatismus und Fiktionalismus. Hans Vaihingers "Philosophie des Als Ob", Würzburg 1993.

HONECKER, Martin, Als-Ob-Philosophie, in: Lexikon für Theologie und Kirche 1 (1930), Sp. 292 f.

KORTEN, Harald, Vaihinger, Hans, in: Lexikon für Theologie und Kirche3 10 (2001), Sp. 509 f.

RAUPP, Werner, Vaihinger, Hans, in: Biographisch-Bibliographisches Kirchenlexikon 12 (1997), Sp. 1018-1026, in: www.bbkl.de (Letzter Zugriff am: 26.06.2014).

Empfohlene Zitierweise:

Relativismus nach Vaihinger, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 27098, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/27098. Letzter Zugriff am: 04.05.2024.